

Erfahrungsbericht **zur**

123 GT Lenkrad-Restauration

Mein Erfahrungsbericht beruht auf ca. 6-7 Lenkrad- Restaurationen, mit verschiedenen Lenkradtypen der Marke Volvo!
Darunter 123 GT Lenkräder, Buckel (544) und Amazon – Lenkräder.

Jeder dieser Lenkradtypen, hat seine Besonderheiten:

1. Das 123 **GT** Lenkrad reißt fast an jeder Ecke und bei falscher Handhabung ist ein lösen des Hupenrings vorprogrammiert.
Die 3 Speichen müssen fast immer gerichtet und geschliffen werden. Dagegen ist das Polieren der Speichen nicht Originalgetreu und ist reine Geschmackssache.
Mir gefällt´s, andere Puristen bringt es Tränen in die Augen.
Der Hupenknopf ist bei vielen GT- Lenkräder oft gerissen und der Farbhintergrund verschlissen.
Der Chromring erleidet beim versuch den Hupenknopf von vorne heraus zu bekommen fast immer auch ein Schaden.
Der Chromring ist nicht mehr erhältlich, wo hingegen der vordere Teil des Hupenknopf – privat nach Produziert wird.
Mein 123 GT-Lenkrad habe ich erst im Jahr 2008 in den Amazon nach dessen Neuaufbau, montiert!
Aber auch schon davor konnte man an den 123 Lenkrad eins feststellen; Das Epoxy PC 7 arbeiten doch ein wenig und fällt minimal ein.
Man kann es fühlen und bei genauer Betrachtung (15-20 cm Abstand) auch leicht sehen.
Insbesondere im Bereich des Hupenrings- an den Quereinschnitten sieht man das, PC 7 minimal einfällt.
Ansonsten; kein Ausbrechen oder sonstige negativen Auffälligkeiten, wurden am Lenkrad in diesen Jahren und im Gebrauch festgestellt.

Fazit: Sieht immer noch wie neu aus und hat sich im Alltagsbetrieb bewährt!

Erfahrungsbericht

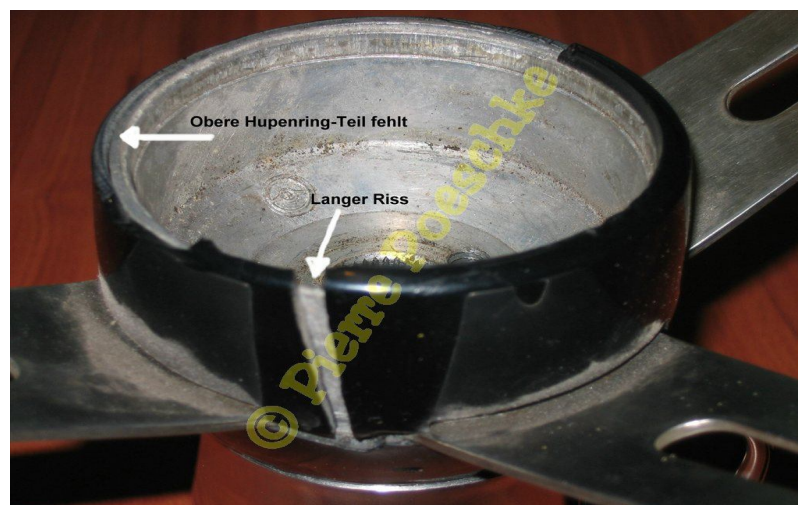
ZUR

123 GT Lenkrad-Restauration

Bei anderen 123GT Lenkräder waren die Risse so gravierend, das ein einfaches auffräßen hier nicht mehr ausreichte um eine erfolgreiche Reparatur zu gewährleisten.

Hier musste der ganze Kunststoffring vom Stahlkörper getrennt und mit Hilfe von einem 2 Komponenten- Harz Kleber, auf den Stahlkern neu verklebt werden.

Die ist jedoch nur möglich wenn man,den Kunststoffring mit dem Dremel in drei Teile trennt.



Wieso Reißen eigentlich diese 123 GT Lenkräder so häufig?



© Pierre Poeschke



Weil Konstruktion bedingt, sie keine Möglichkeiten haben – zuarbeiten.



Sie sind, wie auf den Bildern zusehen; Oben u. Unten, in einer Nut arretiert und so über Jahre der Wärme und Kälte in einer Amazone ohne Möglichkeiten des Quellen bzw. Schwinden, ausgeliefert.

Alle anderen Schäden an einen 123 GT Lenkrad, sind meistens dem Benutzer anzukreiden.

123 GT Lenkrad ohne inneren Kunststoff-Ring



Oder wie man auch sagt, "Seinen Gewand geraubt".

Hier zum Schluss ein schönes Beispiel.
Vorher / Nachher an zwei 123 GT Lenkrädern



